

Bericht

des Verfassungs- und Verwaltungsausschusses zur Vorlage der Landesregierung (Nr. 5 der Beilagen) betreffend ein Gesetz, mit dem das Salzburger Landeslehrpersonen-Diensthoheitsgesetz 2019 - LDHG 2019 geändert wird

Der Verfassungs- und Verwaltungsausschuss hat sich in der Sitzung vom 9. Oktober 2024 mit der Vorlage befasst.

Abg. Schernthaler MIM führt aus, dass sich die Besetzung des Vorsitzes der Leistungsfeststellungs- und Disziplinarkommission für Landeslehrpersonen zunehmend schwierig gestalten, zumal mit einer solchen Funktion ein erheblicher Arbeitsaufwand verbunden sei. Auch der in der Kommission als Disziplinaranwalt auftretenden Person entstehe ein beträchtlicher Aufwand. Die Kommission setze sich aus drei Personen zusammen, dem oder der rechtskundigen Vorsitzenden aus dem Landesdienst, einer Person der Schulaufsicht und einer aus der Personalvertretung. Bisher seien die Vorsitzführung sowie die Vertretung der Dienstbehörde jedoch für die bestellten Bediensteten Nebentätigkeiten gewesen, die in der Dienstzeit wahrzunehmen gewesen und somit nicht gesondert vergütet worden seien. Dies könne ein möglicher Grund für die mangelnde Attraktivität dieser Funktionen sein. Künftig solle diesen Personen jedoch der mit der Ausübung dieser Funktionen verbundene Mehraufwand durch eine Entschädigung abgegolten werden, um diese Funktionen für rechtskundige Landesbedienstete zu attraktivieren. Die Bildungsdirektion gehe von einem jährlichen Mehraufwand von insgesamt € 1.500,-- aus.

Klubobfrau Abg. Hangöbl BEd signalisiert Zustimmung zur Vorlage. Leistungsfeststellungs- und Disziplinarverfahren seien mit großem Aufwand verbunden, der entsprechend abgegolten werden müsse. Jedoch sei man der Meinung, dass dies auch für die Personalvertretung gelten solle, die ebenfalls im Rahmen ihrer Tätigkeiten einen Mehraufwand habe.

Abg. Thöny MBA sieht die Vorlage als Verbesserung, man werde zustimmen.

Klubobmann Abg. Dr. Schöppl ergänzt, dass jede Verbesserung nur unterstützt werden könne.

Abg. Heilig-Hofbauer BA MBA schließt sich dem bisher Gesagten an. Man werde ebenfalls zustimmen.

In der Spezialdebatte meldet sich zu den Ziffern 1. bis 3. niemand zu Wort und werden diese einstimmig angenommen.

Die Vorlage der Landesregierung betreffend ein Gesetz, mit dem das Salzburger Landeslehrpersonen-Diensthoheitsgesetz 2019 - LDHG 2019 geändert wird, wird einstimmig angenommen.

Der Verfassungs- und Verwaltungsausschuss stellt einstimmig den

Antrag,

der Salzburger Landtag wolle beschließen:

Das in der Nr. 5 der Beilagen enthaltene Gesetz wird zum Beschluss erhoben.

Salzburg, am 9. Oktober 2024

Der Vorsitzende-Stellvertreter:

Abg. Dr. Hochwimmer

Der Berichterstatter:

Schernthaler MIM eh.

Beschluss des Salzburger Landtages vom 6. November 2024:

Der Antrag wurde einstimmig zum Beschluss erhoben.